BMDS

Gipfel zur Europäischen Digitalen Souveränität

[21.10.2025] Frankreich und Deutschland richten am 18. November 2025 in Berlin einen hochrangigen Gipfel zur digitalen Souveränität Europas aus. Es soll möglich sein, die Veranstaltung im Livestream zu verfolgen.

Die weltweiten Entwicklungen rücken die Stärkung der europäischen digitalen Souveränität mehr in den Mittelpunkt. Die deutsche Bundesregierung und die französische Staatsregierung setzen sich gemeinsam mit den anderen EU-Mitgliedstaaten dafür ein, die digitale Souveränität Europas zu festigen. Dazu findet am 18. November 2025 auf dem EUREF-Campus Berlin der "Summit on European Digital Sovereignty" statt. Dabei sollen zentrale Aspekte für eine unabhängige, sichere und innovationsfreundliche digitale Zukunft Europas weiterentwickelt werden, so das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS). Die Veranstaltung wurde bereits während des deutsch-französischen Ministerrats in Toulon angekündigt (wir berichteten).

Auf dem Summit werden hochrangige politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft erwartet. Gemeinsam sollen europäische Antworten auf globale digitale Herausforderungen thematisiert werden. Im Fokus stehen dabei auch die Themen Künstliche Intelligenz, Start-ups sowie Cloud- und Datenthemen. Das Programm wird derzeit noch finalisiert, Details sollen folgen. Die Teilnahme am Summit on European Digital Sovereignty ist nur auf Einladung möglich; Fragen können im Vorfeld via E-Mail an das BMDS gerichtet werden (digitalgipfel@bmds.bund.de). Das BMDS will Interessierten die Möglichkeit geben, das Programm im Livestream über seine Website zu verfolgen.

(sib)

Stichwörter: Digitale Souveränität, Politik